

Anforderungsprofil

für Aufgabengebiete ohne Führungsfunktionen

(gem. Anlage 2 der Ausführungsvorschriften über die Beurteilung der Beamtinnen und Beamten der Laufbahnrichtung des allgemeinen Verwaltungsdienstes (AV BAVD))

Datum 19.12.2024

Erstellerin/ Ersteller: Frau Brüning Stellenzeichen: I D 1

1 Beschreibung des Arbeitsgebietes (GVPl-Text)

Stellenzeichen: I D 15

GVPl-Text: Rechtliche Grundsatzangelegenheiten sowie schwierige juristische Einzelfragen der Krankenhausfinanzierung und Krankenhausförderung sowie der Einrichtung und des Betriebs von Krankenhäusern

Aufgabenschwerpunkte: Stellungnahmen zu Grundsatzangelegenheiten und Klärung schwieriger Rechtsfragen im Rahmen von Entgeltvereinbarungen zwischen Krankenhäusern und Krankenkassen; Erarbeiten von Musterbescheiden im Bereich Krankenhausfinanzierung; Prüfung schwieriger Rechtsfragen im Zusammenhang mit der Tätigkeit der Hausleitung im Aufsichtsrat von Vivantes - Netzwerk für Gesundheit GmbH

Besondere Belastungen: Teilnahme an den Sitzungen der Schiedsstelle nach § 18 a KHG; Teilnahme an Verfahren vor dem Verwaltungsgericht

Stellenbewertung: EG 14 TV-L

2 Formale Anforderungen

Beamtinnen und Beamte

Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen

☐ für den Wählen Sie ein Element aus

☐ für den (weitere Laufbahnen)

Tarifbeschäftigte

☒ Berufsabschluss: abgeschlossenes Hochschulstudium der Rechtswissenschaften sowie die 2. Juristische Staatsprüfung/Assessorexamen (Volljurist/in)

☐ ein mit einem Bachelorgrad oder einem gleichwertigen Abschluss abgeschlossenes Hochschulstudium im Hauptfach (Bachelor bzw. Fachhochschul-Diplom)

☐ ein mit einem Mastergrad oder einem gleichwertigen Abschluss abgeschlossenes Hochschulstudium im Hauptfach (mit dem akademischen Grad Master/ Magister oder Diplom)

☐ Gleichwertige Fähigkeiten, Kenntnisse und Erfahrungen

Beide Beschäftigtengruppen

☐ Führungserfahrung

☐ Zusatzqualifikation

☒ mehrjährige Berufserfahrung als Volljurist/in ist wünschenswert

Gewichtung:

1=erforderlich; 2=wichtig; 3=sehr wichtig; 4=unabdingbar

grau unterlegt - Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen

3 Leistungsmerkmale

Kompetenz und Gewichtung				
3.1 Fachkompetenzen	1	2	3	4
3.1.1 IT-Kenntnisse zur Bürokommunikation (insbesondere Word, Outlook, Excel) Stellenbezogene besondere IT-Fachkenntnisse: PowerPoint	☐	☒	☐	☐
3.1.2 Stellenbezogene erforderliche Fachkenntnisse: Vertiefte Kenntnisse des Allgemeinen Verwaltungsrechts, insbesondere des Verwaltungsverfahrensrechts und der verwaltungsspezifischen Bearbeitungsstandards (z. B. VwVfG, VwGO, AZG, ASOG, GGO I und II)	☐	☐	☒	☐
3.1.3 Stellenbezogene erforderliche Fachkenntnisse: Kenntnisse der dem Gesundheitswesen, vor allem dem Krankenhauswesen, zugrundeliegenden bundes- und landesrechtlichen Rechtsvorschriften, insbesondere Krankenhausfinanzierungsgesetz, Krankenhausentgeltgesetz, SGB V, Bundespflegesatzverordnung, Landeskrankenhausgesetz, Krankenhausförderverordnung, Krankenhausverordnung	☐	☐	☐	☒
3.1.4 Stellenbezogene erforderliche Fachkenntnisse: Kenntnisse über die Berliner Krankenhauslandschaft sowie der Strukturen des Gesundheitswesens und dessen Institutionen, Gremien und Akteuren	☐	☐	☒	☐
3.1.5 Stellenbezogene erforderliche Fachkenntnisse: Kenntnisse über Funktionsweise, Aufbau- und Ablauforganisation der Berliner Verwaltung (insbesondere des Senats, des RdB und der parlamentarischen Gremien), des Bundes (insbesondere Bundesrat)	☐	☒	☐	☐

Gewichtung:

1=erforderlich; 2=wichtig; 3=sehr wichtig; 4=unabdingbar

grau unterlegt - Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen

Kompetenz und Gewichtung				
3.1 Fachkompetenzen	1	2	3	4
sowie der Fachministerkonferenzen (insbesondere GMK) sowie der politischen Entscheidungsabläufe				
3.1.6 Stellenbezogene erforderliche Fachkenntnisse: Vertiefte Kenntnisse im Gesellschaftsrecht mit Schwerpunkt GmbH Gesetz sowie im allgemeinen Vertragsrecht/Schuldrecht	☐	☐	☒	☐
3.1.7 Stellenbezogene erforderliche Fachkenntnisse: Kenntnisse der einschlägigen krankenhausrechtlichen Rechtsprechung	☐	☒	☐	☐

Kompetenz und Gewichtung				
3.2 Persönliche Kompetenzen	1	2	3	4
3.2.1 Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit = Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: - Vertieft bzw. erweitert eigene Kenntnisse und Erfahrungen - Zeigt sich aktiv in der Entwicklung von Problemlösungen - erfasst unbekannte und komplexe Sachverhalte schnell - Arbeitet auch unter Belastung präzise und effizient	☐	☐	☐	☒
3.2.2 Organisationsfähigkeit = Fähigkeit, vorausschauend zu planen, zu strukturieren und entsprechend zu agieren Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: - setzt Prioritäten	☐	☐	☒	☐

Gewichtung:

1=erforderlich; 2=wichtig; 3=sehr wichtig; 4=unabdingbar

grau unterlegt - Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen

Kompetenz und Gewichtung				
3.2 Persönliche Kompetenzen	1	2	3	4
- stimmt sich rechtzeitig ab - erledigt Aufgaben zeitnah und termingerecht				
3.2.3 Ziel- und Ergebnisorientierung = Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: - setzt Ressourcen effektiv ein - handelt zielorientiert - steuert und unterstützt den Zielerreichungsprozess	☐	☐	☒	☐
3.2.4 Entscheidungsfähigkeit = Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: - ermittelt die für die Entscheidung notwendigen Informationen - erkennt Konsequenzen - wägt unterschiedliche Entscheidungsalternativen ab - trifft auch in schwierigen Situationen klare Entscheidungen	☐	☒	☐	☐
3.2.5 Selbstständigkeit = Fähigkeit, den zur Verfügung stehenden Handlungsrahmen aktiv auszufüllen Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: - klärt Aufträge eigenständig - strebt nach und übernimmt Verantwortung - entwickelt Handlungsalternativen und eigene Bewertungsmaßstäbe	☐	☐	☒	☐

Gewichtung:

1=erforderlich; 2=wichtig; 3=sehr wichtig; 4=unabdingbar

grau unterlegt - Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen

Kompetenz und Gewichtung				
3.3 Sozialkompetenzen	1	2	3	4
3.3.1 Kommunikationsfähigkeit = Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: - drückt sich klar, verständlich und adressatengerecht aus - hört aktiv zu und fragt nach - kann einschätzen, wer welche Informationen benötigt - bereitet Informationen adressatenbezogen auf	☐	☐	☐	☒
3.3.2 Kooperationsfähigkeit = Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten, Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: - verhält sich offen, berechenbar und hilfsbereit - geht auf Andere zu und bezieht sie ein - geht auf Argumente ein	☐	☐	☒	☐
3.3.3 Dienstleistungsorientierung = Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für die externen und internen Kundinnen und Kunden zu begreifen Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: - argumentiert adressatenbezogen - erläutert Entscheidungsgründe nachvollziehbar - wirbt bei negativen Entscheidungen um Verständnis	☐	☐	☒	☐
3.3.4 Diversity-Kompetenz = Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u.a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen,	☐	☒	☐	☐

Gewichtung:

1=erforderlich; 2=wichtig; 3=sehr wichtig; 4=unabdingbar

grau unterlegt - Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen

Kompetenz und Gewichtung				
3.3 Sozialkompetenzen	1	2	3	4
bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen:¹ - berücksichtigt Kenntnisse der Lebens- und Bedarfslagen verschiedener gesellschaftlicher Gruppen und deren strukturellen Diskriminierungserfahrungen - zeigt Offenheit und Respekt gegenüber unterschiedlichen Erfahrungshintergründen und Lebensweisen (Wertschätzung von Vielfalt) - berücksichtigt die unterschiedlichen Lebens- und Bedarfslagen von Menschen in der Aufgabenwahrnehmung - berücksichtigt Kenntnisse der Lebens- und Bedarfslagen verschiedener gesellschaftlicher Gruppen und deren strukturellen Diskriminierungserfahrungen - zeigt Offenheit und Respekt gegenüber unterschiedlichen Erfahrungshintergründen und Lebensweisen (Wertschätzung von Vielfalt) - berücksichtigt die unterschiedlichen Lebens- und Bedarfslagen von Menschen in der Aufgabenwahrnehmung				
3.3.5 Migrationsgesellschaftliche Kompetenz gem. PartMigG = Fähigkeit, gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG, bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können, die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln	☐	☒	☐	☐

¹ Alternativ kann aus dem Kompetenzkatalog (Anlage zum Basisanforderungsprofil) für die Diversity-Kompetenz aus den Bestandteilen Wissen, Haltung, Können je eine andere Operationalisierung gewählt werden.

Gewichtung:

1=erforderlich; 2=wichtig; 3=sehr wichtig; 4=unabdingbar

grau unterlegt - Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen

Kompetenz und Gewichtung				
3.3 Sozialkompetenzen	1	2	3	4
Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen:² - weiß um und berücksichtigt die besondere Situation von Menschen mit Migrationsgeschichte, die z.B. durch prekäre Aufenthaltssituation, Diskriminierungserfahrungen, Mehrsprachigkeit usw. geprägt sein kann - ist offen und respektvoll gegenüber Menschen unterschiedlicher Herkunft und Prägung - berücksichtigt die Belange der Menschen mit Migrationsgeschichte und richtet die Aufgabenwahrnehmung bedarfs- und zielgruppengerecht aus				
3.3.6 Teamfähigkeit = Fähigkeit zur Arbeit in Gruppen, zur gemeinsamen Lösungsfindung und der gegenseitigen Unterstützung Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: - trägt zu einer von gegenseitigem Vertrauen, Wertschätzung und Offenheit geprägten, positiven Arbeitsatmosphäre bei - unterstützt andere mit rechtzeitiger Information und der Weitergabe von Wissen - initiiert, fördert und unterstützt die Zusammenarbeit - ist ansprechbar und gibt Hilfestellung	☐	☐	☒	☐
3.3.7 Durchsetzungsfähigkeit = Fähigkeit, Vorstellungen und Entscheidungen zu verwirklichen, auch gegen Widerstände Stellenbezogene beobachtbare Verhaltensweisen: - vertritt eigene Vorstellungen überzeugend - führt Entscheidungsprozesse kompetent zum Ziel - erzielt Akzeptanz	☐	☒	☐	☐

² Alternativ kann aus dem Kompetenzkatalog (Anlage zum Basisanforderungsprofil) für die Migrationsgesellschaftliche Kompetenz aus den Bestandteilen Wissen, Haltung, Können je eine andere Operationalisierung gewählt werden.

Gewichtung:

1=erforderlich; 2=wichtig; 3=sehr wichtig; 4=unabdingbar

grau unterlegt - Basiskompetenzen und verbindliche beobachtbare Verhaltensweisen